

Salon

Einladung zum Salon am 16.10.2008, 19.30 Uhr, Von-Bernuth-Straße 1A, 59821 Arnsberg

**Thema: „ Dieses Baumes Blatt, der von Osten meinem Garten anvertraut...“
 „Goethe und der Ginko-Baum“ (Wolfgang Wirth)**

Die Literarische Gesellschaft Arnsberg lädt zum 16. Oktober in den Salon ein. Wolfgang Wirth stellt uns das Multitalent Goethe aus einem eher ungewöhnlichen Blickwinkel vor. „Goethe und der Ginko-Baum“ - unter dieses Thema hat er den Abend gestellt. Josef Weiser übernimmt die musikalische Begleitung.

„ Dieses Baumes Blatt, der von Osten meinem Garten anvertraut...“

„Wissenschaftler geben dem Ginkgo- Baum eine Geschichte von 300 Millionen Jahren. Vielleicht ist er der erste Baum dieser Erde überhaupt! Vor ca. 300 Jahren wurde er wieder in Europa eingeführt. Er gilt als ein Symbol für Hoffnung, für Unbesiegbarkeit, Anpassung und Widerstandskraft, Gesundheit und langes Leben. Das Ginkgo-Blatt wurde durch Goethes Gedicht „ Gingo biloba“ zum Symbol für Freundschaft und Liebe.

Wolfgang Wirth geht an diesem Abend der Frage nach, was es auf sich hat mit diesem Wunderbaum. Es ist ein Versuch, die Geheimnisse dieses Baumes zu erklären, und zwar aus botanischer, pharmakologischer und literarischer Sicht.“

Der literarische Salon findet statt am Donnerstag, dem 16. Oktober, und beginnt um 19.30 Uhr. Gastgeberin ist Jutta Kramer, Von Bernuth-Straße 1a, 59821 Arnsberg. Eine vorherige Anmeldung (bis zum 14.10.) ist unbedingt erforderlich.

Kosten für Mitglieder: 5 EURO; Kosten für Nichtmitglieder: 8 EURO

Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen



Jutta Kramer



Dr. Markus Meik